

## *Fahrrad-Rallye*

Seid begrüßt zu dem entscheidenden Rennwochenende!

Hat Karl noch genügend Ausdauer, seine Spitzenposition zu verteidigen? Wer von den Verfolgern, kann am meisten punkten und damit Karl den Sieg noch streitig machen? Diese und ähnliche Fragen kursieren an diesem Wochenende an der Rennstrecke. Das 9. Rennen beherrschen allerdings zwei aus der unteren Tabellenhälfte. Kätt und Steffi haben sich frühzeitig abgesetzt und ringen um die 10 Punkte. Für beide geht es dabei um alles: je mehr Punkte, desto besser – andernfalls wird das 10. Rennen ohne weitere Bedeutung sein. Im Hauptfeld sind dann die ersten (Geheim-) Favoriten zu finden. Dynamo, Nico, Berta und Osterhasi müssen sich dort gegen die Konkurrenz aber auch noch gegen K, Coolman und Heide durchsetzen. Frühzeitig das Nachsehen haben Karl, Turbo, Giro, Hans und Doc. Für sie ist gar ein halber Punkt in weite Ferne gerückt. An der Spitze gibt es ein Kopf-an-Kopf Rennen. Keiner schenkt dem anderen etwas. Steffi greift mehrfach in die Trickkiste, aber es nutzt nichts. Erst auf den letzten Metern gehen dann Kätt die Kräfte aus und Steffi kann im Endspurt den Sieg im 9. Rennen erringen. Mit den 10 Punkten von diesem Tage hat sie nun 20 und damit noch alle Chancen beim letzten Rennen. Auch Kätt braucht den Kopf nicht hängen zu lassen. Mit 17 Punkten stehen ebenfalls noch alle Türen offen. Was aber machen die Favoriten im Hauptfeld. Dort kämpfen Dynamo, Berta und K um den 3. Platz und 5 Punkte, wobei für Dynamo als auch für Berta der Sprung an die Spitze sehr nahe liegt. Und so kämpfen beide auf den letzten Metern bis aufs Letzte. Da kann K nicht mithalten. Ganz knapp hat Dynamo schließlich das Nachsehen und mit nunmehr 27 Punkten springt Berta an die Spitze der Gesamtwertung, aber auch Dynamo ist mit 20 Punkten noch längst nicht abgeschrieben. K muss nun aufpassen, dass es wenigstens noch 2 Punkte werden, denn Osterhasi, Coolmann und Nico setzen noch einmal alles auf eine Karte. Im Ziel ist K dann heilfroh, dass er den Vorsprung so eben mit über die Ziellinie retten kann. Engster Verfolger war dabei Osterhasi, der sich somit mit 1 Punkt begnügen muss. Um den letzten halben P-Punkt kämpfen nun noch Nico und Coolmann ... und Coolmann bleibt ganz cool und überlässt Nico den Vortritt, der ihn eventuell aber auch eher gebrauchen kann, da er nun insgesamt 22 Punkte auf dem Konto hat. Der halbe Punkte hätte Coolmann mit seinen 13 Punkten auch nicht viel geholfen. Ebenfalls ohne Punkte blieben Heide, Turbo, Giro, Hans und ganz zum Schluss Doc und Karl.

Berta	27,0	Hans	20,0	Osterhasi	19,5	Coolmann	13,0
Karl	24,0	Dynamo	20,0	Doc	19,0	Heide	12,0
Turbo	22,0	Steffi	20,0	Kätt	17,0	Giro	9,5
Nico	22,0					K	8,5

Die Hälfte der Fahrer kann also mit einem 1. oder 2. Platz den Gesamtsieg erringen (wenn auch eventuell geteilt) und weitere 3 Fahrer können durch einen Sieg im letzten Rennen ganz nach vorne springen – vorausgesetzt die anderen pfuschen nicht dazwischen.

Kätt scheint da Ernst zu machen. Zusammen mit Giro bestimmt sie im 10. Rennen das Tempo, aber auch Hans hält sich wacker und gibt dem Kampf um die Spitze eine zusätzliche Brisanz. Als letzte Fahrer der Spitzengruppe ist da auch noch K, der bislang noch gar nicht so viel gepunktet hat. Macht er allen eventuell einen Strich durch die Rechnung. Im Hauptfeld findet man Steffi, Osterhasi, Turbo, Coolmann und Heide. Selbst wenn Turbo den 5. Platz einnehmen kann, so reicht es dennoch nicht für den Gesamtsieg. Kann er vielleicht aber dem Hauptfeld entfliehen und noch in der Spitze des Feldes mitmischen? Für Berta und Karl ist heute aber wohl nichts mehr zu holen. Zusammen mit Nico, Dynamo und Doc liegen sie doch bereits frühzeitig deutlich abgeschlagen am Ende. So wird sich der Gesamtsieg wohl zwischen Berta (ohne aktives Eingreifen), Hans und Kätt entscheiden, wobei bei einem Sieg von Kätt und einem 2. Platz von Hans alle ganz vorne mit 27 Punkten wiedertreffen würden. Aber wie so oft kommt alles ganz anders. In einem fulminanten Endspurt sackt Giro den Tagessieg ein und verdrängt Kätt und Hans auf die weiteren Plätze, für K bleibt dann auch nur noch Platz 4. Damit ist die Entscheidung gefallen, Hans kann sich vor Kätt den 2. Platz der Gesamtwertung sichern und Kätt liegt zusammen mit Karl auf Rang 3. Aber noch hat Turbo die Chance, ebenfalls auf das (unterste) Treppchen zu kommen. Dazu bedarf es aber den Sieg im Endspurt des Hauptfeldes. Hier machen sich aber Coolman und Osterhasi so breit, dass dort kein Vorbeikommen möglich ist. Entnervt lässt Turbo dann auch noch Heide vorbeiziehen. Steffi hat nach dem letzten Sieg in diesem Rennen keine Kraft mehr für den Endspurt und belegt daher Platz 9. Es folgen nach einiger Zeit Nico nebst Berta, die nun ganz entspannt den Gesamtsieg feiern kann. Am Ende erreichen dann noch Karl, Dynamo und Doc das Ziel.

Somit schmettern wir einen herzlich Glückwunsch an Angelika Oettinghaus, die mit Berta sozusagen auf den letzten Metern den Sieg errungen hat. Erwähnenswert ist, dass bereits beim letzten Mal Berta vor Hans und Kätt die begehrten Ränge eingenommen haben. Lediglich hat dieses Mal Karl Nico ersetzt, der in der letzten Rallye mit den 3. Rang belegte.

9. E-Rennen		10. E-Rennen	
1)	Steffi Hinz 10,0	1)	Giro Italix 10,0
2)	Kätt Attack 7,0	2)	Kätt Attack 7,0
3)	Berta Strampelfix 5,0	3)	Hans van Pedalen 5,0
4)	Dynamo Lichtblick 3,0	4)	K. Beko 3,0
5)	K. Beko 2,0	5)	Osterhasi 1,5
6)	Osterhasi 1,0		Coolmann 1,5
7)	Nico van de Vorvaahrt 0,5	7)	Heide Witzka 0,5
8)	Coolmann 0,0	8)	Turbo Tobi 0,0
9)	Heide Witzka 0,0	9)	Steffi Hinz 0,0
10)	Turbo Tobi 0,0	10)	Nico van de Vorvaahrt 0,0
11)	Giro Italix 0,0		Berta Strampelfix 0,0
12)	Hans van Pedalen 0,0	12)	Karl Kettler 0,0
13)	Karl Kettler 0,0		Dynamo Lichtblick 0,0
	Doc Brown 0,0		Doc Brown 0,0

### Endstand nach 10 E-Rennen

1)	(2) Berta Strampelfix	27,00	13 3	11 10	1 11	2 13	3 10	(Angelika Oettinghaus)
2)	(5) Hans van Pedalen	25,00	4 12	12 1	9 2	10 11	12 3	(Peter Oettinghaus)
3)	(11) Kätt Attack	24,00	10 10	9 8	8 9	1 10	2 2	(Marco Dahm)
	(1) Karl Kettler	24,00	2 1	2 13	12 14	13 14	13 12	(Stefanie Sooß)
5)	(5) Dynamo Lichtblick	23,00	14 14	13 13	12 1	13 1	4 12	(Michael Sooß)
6)	(2) Nico van de Vorvaahrt	22,50	3 12	1 12	9 11	12 2	7 10	(Holger Dahm)
7)	(2) Turbo Tobi	22,00	1 2	3 10	9 11	10 11	10 8	(Tobias Weiß)
8)	(8) Osterhasi	20,50	9 4	8 2	5 6	3 9	6 5	(Peter Twellmann)
9)	(11) Steffi Hinz	20,00	8 8	5 5	4 10	9 4	1 9	(Heiko Manthey)
10)	(13) Giro Italix	19,50	12 11	10 9	3 4	6 7	11 1	(Christian Weiß)
11)	(7) Doc Brown	19,00	7 7	13 3	12 3	4 3	13 12	(Stefan Heckmann)
12)	(9) Coolmann	14,50	5 6	7 7	2 8	8 5	8 5	(Patrick Twellmann)
13)	(10) Heide Witzka	12,50	6 5	4 4	7 7	5 8	9 7	(Steffi Dahm)
14)	(14) K. Beko	11,50	11 9	6 6	6 5	7 6	5 4	(Klaus Beer)

Zum Vergleich die ersten drei Ränge der Abschlusstabelle der letzten Rallye:

1)	(2) Berta Strampelfix	29,00	3 12	10 11	1 11	10 2	12 2	(Angelika Oettinghaus)
2)	(4) Hans van Pedalen	26,00	12 2	12 2	11 2	9 11	3 11	(Peter Oettinghaus)
3)	(13) Kätt Attack	24,00	10 10	9 10	9 9	2 10	2 1	(Marco Dahm)
	(1) Nico van de Vorvaahrt	24,00	2 12	2 13	11 11	10 1	9 11	(Holger Dahm)

Die derzeitige Überlegenheit der Familie Oettinghaus ist schon bemerkenswert.

Beim nächsten Mal ist Rennpause. Anmeldungen sind wie immer erwünscht (Abmeldungen sollten zur besseren Planung ebenfalls zum nächsten Mal eintrudeln – sind aber verpönt). Vielleicht fühlt sich ja jemand Neues dazu berufen, die Dominanz der Familie Oettinghaus zu durchbrechen.

Bis dahin alles Gute *Michael*

e-Mailer: e-Mail-ZAT ist ein Tag vor dem regulären ZAT (am Do).